

## **Niederschrift**

über die 7. Sitzung des Ortschaftsrates Boßdorf am Dienstag, dem 10.03.2020, von 19:00 Uhr bis 20:14 Uhr, Gemeindebüro Boßdorf, Boßdorfer Dorfstraße 17, 06889 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Matthes

---

(Werner Matthes)  
Ortsbürgermeister

gez. Claußen

---

(Nicole Claußen)  
Protokoll

## Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

### Stimmberechtigt

Werner Matthes	Ortsbürgermeister
Matthias Benke	Ortschaftsrat
Olaf Nerlich	Ortschaftsrat
Roland Pötzsch	Ortschaftsrat
Christine Seifert	stellvertretende Ortsbürgermeisterin

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)
4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 6. Sitzung vom 07.01.2020
5. Freigabe von Mitteln aus der Einwohnerpauschale Boßdorf 2020 für Veranstaltungen  
Vorlage: BV-001/2020
6. Freigabe von Mitteln aus dem Ortschaftsbudget Boßdorf 2020 für Kleinstreparaturen  
Vorlage: BV-005/2020
7. Ortschaftsbudget
8. 1. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis  
Vorlage: BV-002/2020
9. Werbeanlagenkonzept der Lutherstadt Wittenberg  
Vorlage: BV-020/2020

10. Änderung der "Verordnung zum Verbrennen pflanzlicher Gartenabfälle im Landkreis Wittenberg" für die Kernstadt der Lutherstadt Wittenberg  
Vorlage: BV-029/2020
  11. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen
- 

## Protokollierung

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit**

---

Der **Ortsbürgermeister** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Boßdorf. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 5 anwesenden Mitgliedern fest.

### **TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

### **TOP 3 Einwohnerfragestunde (Beginn: 19:00 Uhr)**

---

**ORin Seifert** merkt an, dass die Straßenlampe 206-2-13 ab 21:00 Uhr abgeschaltet wird. Da es sich hier um den Bereich der Feuerwehr handelt, müsse diese durchgängig leuchten. Die Lampe 206-2-14 könnte dann ausgeschaltet und erst die nächste Leuchte (206-2-15) genutzt werden.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass ab 22:00 Uhr jede zweite Lampe ausgeschaltet wird.

**ORin Seifert** erwidert, dass bereits ab 21:00 Uhr jede zweite Leuchte abgeschaltet wird. Auch müsse die Lampe 206-1-22 angeschaltet werden, da der dortige Bereich durch die Parksituation schwer einsehbar sei.

Der **Ortsbürgermeister** ergänzt, dass in der Niemecker Straße auf dem Gehweg geparkt wird.

**OR Nerlich** sagt, dass dem nicht mehr so sei. Lediglich Besucher der Anwohner parken gelegentlich noch auf dem Gehweg.

**ORin Seifert** macht auf die mutwillig beschädigte Straßenbeleuchtung an der Feuerwehr aufmerksam. Der Sachverhalt wurde der Stadt bereits zugetragen. Zudem wird auch der Zaun am Wartehäuschen mutwillig beschädigt.

**Bürger Henisch** wirft ein, dass auch das Schild am Spielplatz immer wieder entfernt und auf die Rutsche des Spielplatzes mit Stöckern eingeschlagen wird.

Zudem merkt er an, dass die Situation den ÖPNV betreffend unbefriedigend sei. Ihm ist nicht klar, weshalb ein leerer Bus bspw. von Weddin nach Straach fährt.

Der **Ortsbürgermeister** informiert über ein Antwortschreiben des Landkreises. Er meint, es sollte mindestens zweimal täglich ein Bus nach Wittenberg und auch wieder zurück fahren. Dem Landkreis ist diese Situation bekannt und soll überdacht werden.

**OR Pötzsch** meint, die Rufbusvariante hätte beibehalten werden sollen.

**OR Nerlich** fragt, ob es denkbar wäre, sich bzgl. dieser Thematik an die Zeitung zu wenden.

**Bürger Henisch** erklärt, dass auf dem Weg von Kerzendorf in Richtung Berkau hinter dem letzten Grundstück auf der linken Seite (Eigentümerin: Ingrid Seibold) des Öfteren Steine abgelagert werden, wodurch sich Pfützen bilden. Hiervon geht eine große Gefahr aus.

**OR Benke** merkt an, dass sich das Wasser durch die abgelagerten Steine von Berkau aus staut und nicht abfließen kann.

Der **Ortsbürgermeister** sagt, dass es sich bei diesem Weg nicht um einen solchen im rechtlichen Sinne handelt. Die Straßenanbindung an die Landesstraße müsste genehmigt werden und ist mit hohen Kosten verbunden.

**ORin Seifert** meint, dass die Agrargenossenschaft, als Eigentümer des Weges, Sorge für die Entwässerung tragen müsse.

**OR Benke** weist auf den Zustand der Staumauer des kerzendorfer Teiches hin. Die Wurzeln der Bäume richten Schaden an.

Der **Ortsbürgermeister** erwidert, dass es eine Vor-Ort-Begehung mit Herrn Grasenack (Entwässerungsbetrieb) gegeben hat. Im Anschluss gab es noch mal einen Termin, bei welchem eine dauerhafte Lösung bzgl. des Auslaufes des Teiches in Boßdorf gefunden werden sollte. Ein Mitarbeiter des Entwässerungsbetriebes war daraufhin noch einmal wegen der Staumauer in Kerzendorf und meinte, es müsse generell etwas am Teich gemacht werden. Sofern der Schlammfang vorn, nicht mehr als solcher diene, könne das Wasser unter der Brücke angestaut werden. Sollte die Untere Wasserbehörde dem stattgeben, würde die untere Mauer entfernt werden, da die Möglichkeit des Aufstauens des Teiches am ehemaligen Wehr unter der Brücke wieder gegeben wäre. Bzgl. der Erlen und des Wildwuchses besteht dringender Handlungsbedarf.

**OR Benke** schlägt als Sofortmaßnahme vor, den Wildwuchs herunterzuschneiden.

**Bürger Görsch** bezieht sich auf ein ihm erteiltes Antwortschreiben der Stadtverwaltung bzgl. des ehemaligen Ferienlagers in Weddin. Er fragt, weshalb ein Verkauf des Objektes in dem derzeitigen Zustand nicht angestrebt wird. Ein Verkauf wäre ohne den Rückbau lukrativer.

Der **Ortsbürgermeister** erklärt, dass der Sanitärtrakt und das Bettenhaus abgerissen und das Objekt (bis vor die Halle) erst dann zum Verkauf angeboten werden soll. Der Sanitärtrakt ist so marode, dass hier Maßnahmen im Rahmen der Gefahrenabwehr ergriffen werden müssen. Das Bettenhaus kann nicht verkauft werden. Lediglich die rechte Seite, das Haus und die Fläche bis zur Halle können zum Verkauf angeboten werden.

**Bürger Görsch** fragt nach dem Stand bzgl. der für 2020 anvisierten Bohrung eines Tiefbrunnens in Weddin.

Der **Ortsbürgermeister** antwortet, dass die Bohrung vorgesehen ist, er jedoch keine weiteren Informationen hierüber hat.

**Bürger Görsch** fragt außerdem nach dem Sachstand hinsichtlich der Betreuung der Kegelbahn durch Herrn Brachwitz.

Der **Ortsbürgermeister** berichtet über einen Termin mit Herrn Poscharnig und Frau Günther (Fachbereich Gebäudemanagement). Anschließend daran wurde ihm telefonisch seitens der Personalabteilung mitgeteilt, dass die Modalitäten mit Herrn Stolle und Herrn Brachwitz verhandelt werden müssen. Seit dem gab es keine Rückmeldung.

**OR Pötzsch** weist auf die Pappelreihe in der Nähe des Kindergartens hin. Hier handelt es sich um eine Gefahrenquelle, da nach und nach die Baumkronen herunterfallen.

Der **Ortsbürgermeister** stimmt ihm zu und meint, die Bäume hätten ihr Alter erreicht. Jedoch handelt es sich auch hier um keinen offiziellen Weg. Zudem fällt diese Angelegenheit wohl in die Zuständigkeit des Landkreises, da sich die Bäume im Außenbereich befinden.

---

**TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 6. Sitzung vom 07.01.2020**

---

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig angenommen  
 Ja-Stimmen : 4  
 Nein-Stimmen : 0  
 Enthaltungen : 1

---

**TOP 5 Freigabe von Mitteln aus der Einwohnerpauschale Boßdorf 2020 für Veranstaltungen  
 Vorlage: BV-001/2020**

---

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor und lässt darüber abstimmen.

**Beschluss-Nr.: ORB/7-7-20**

Der Ortschaftsrat Boßdorf beschließt, bis zu 3.700,00 Euro für die Durchführung der traditionellen Veranstaltungen im Jahr 2020 aus der Einwohnerpauschale zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig angenommen  
 Ja-Stimmen : 5  
 Nein-Stimmen : 0  
 Enthaltungen : 0

---

**TOP 6 Freigabe von Mitteln aus dem Ortschaftsbudget Boßdorf 2020 für Kleinstreparaturen  
 Vorlage: BV-005/2020**

---

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor und lässt darüber abstimmen.

**Beschluss-Nr.: ORB/8-7-20**

Der Ortschaftsrat Boßdorf beschließt, bis zu 400 € aus dem Ortschaftsbudget 2020 für Kleinstreparaturen zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig angenommen  
 Ja-Stimmen : 5  
 Nein-Stimmen : 0  
 Enthaltungen : 0

**TOP 7 Ortschaftsbudget**

---

Der **Ortsbürgermeister** stellt den aktuellen Budgetauszug vor.

**OR Pötzsch** merkt an, dass aus den Mitteln für den Winterdienst die Pappeln entfernt werden könnten.

**TOP 8 1. Änderungssatzung zur Satzung der Lutherstadt Wittenberg über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis**  
**Vorlage: BV-002/2020**

---

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

**OR Pötzsch** fragt sich, welche Ersparnisse die Eingemeindung gebracht haben soll.

Der **Ortsbürgermeister** lässt über die Beschlussvorlage dem Inhalt nach abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Abgelehnt  
 Ja-Stimmen : 2  
 Nein-Stimmen : 2  
 Enthaltungen : 1

Die Anhörung des Ortschaftsrates Boßdorf ist erfolgt.

**TOP 9 Werbeanlagenkonzept der Lutherstadt Wittenberg**  
**Vorlage: BV-020/2020**

---

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor.

Der Ortschaftsrat spricht sich gegen die Errichtung von Litfaßsäulen in der Ortschaft Boßdorf sowie den Ortsteilen Weddin und Kerzendorf aus.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Boßdorf ist erfolgt.

**TOP 10 Änderung der "Verordnung zum Verbrennen pflanzlicher Gartenabfälle im Landkreis Wittenberg" für die Kernstadt der Lutherstadt Wittenberg**  
**Vorlage: BV-029/2020**

---

Der **Ortsbürgermeister** stellt die Beschlussvorlage vor und lässt über deren Inhalt abstimmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 5

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

Die Anhörung des Ortschaftsrates Boßdorf ist erfolgt.

**TOP 11 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen**

---

Der **Ortsbürgermeister** berichtet, dass in der Ortsbürgermeisterrunde nach Flächen gefragt wurde, welche für die Errichtung von Blumenwiesen verwendet werden könnte. Geeignet sind solche Flächen, die nicht gemäht werden. Das Projekt dient zum Schutz der Insekten. Hierfür könnten bis zu 2000 EUR bereitgestellt werden.

Der Ortschaftsrat schlägt als geeignete Flächen den Rodelberg und die Wiese oberhalb des Spielplatzes in Kerzendorf vor.

Der **Ortsbürgermeister** schließt die Sitzung um 20:14 Uhr.